

# Jörn Ehlers: „Einfach kann jeder“

Feierstunde in Langwedel für Landwirte nach bestandener Prüfung / Hohe Durchfallquote

**LANGWEDEL** • In einem ungewohnt kleinen Rahmen wurde am Donnerstagabend im Klenkes Gasthaus in Langwedel die Freisprechung frisch ausgebildeter Landwirte gefeiert. Sieben junge Menschen bekamen von Kreislandwirt Jörn Ehlers und Hermann Norden (Sprecher der Prüfungskommission) ihre Gesellenurkunden. Fünf weitere angehende Landwirte waren durch die Prüfung gerauscht – und das bis auf einen Prüfling fast in allen Fächern, egal ob Theorie oder Praxis.

„Einfach kann jeder“, befand Jörn Ehlers. „Ich finde es gut, dass die Messlatte auf dem Weg zum Beruf des Landwirts nicht zu niedrig gelegt wird.“ Schließlich hätten heutige Landwirte erhebliche Ansprüche zu erfüllen. Obendrauf gehöre es zum Berufsbild in der Landwirtschaft, sich und seine Arbeit diskutieren zu lassen. „Lasst Euch auf diese Diskussionen ein, macht es. Ihr habt gelernt, Verantwortung zu übernehmen.“

Axel Rott war als stellvertretender Landrat in Vertretung für Peter Bohlmann gekommen. „Der ist in Urlaub. Termine, die mit Landwirtschaft zu tun haben, überlässt er gerne mir. Er



Jörn Ehlers (li.), Hermann Norden und Heinfried Krüger (BBS Dauelsen, re.) gratulierten den frisch gebackenen Landwirten zur bestandenen Prüfung. • Foto: Wenck

ist zwar jünger, nimmt aber ständig zu und lehnt darum Einladungen zum Essen ab.“

Nach der kleinen Frotzelei wurde Rott dann aber doch ernst und gratulierte kräftig. „Man sollte nicht so auf Noten achten. Ich bin selbst mit einer 3 bei der Polizei mal Lehrgangsbester gewesen, und trotzdem ist aus mir etwas geworden.“ Von seiner Laufbahn bis zum Kriminaldirektor sprach Rott nicht, dafür aber von seiner einst geplanten Lehre in der Landwirtschaft. „Sie sind noch alles richtige, echte Land-

wirte und arbeiten jetzt in einer schweren, aber spannenden Zeit.“ Dafür seien die neuen Landwirte mit einer sehr qualifizierten Ausbildung gut vorbereitet.

Harm Heimsoth und Annelie Beutner aus dem Vorstand des Vereins der ehemaligen Landwirtschaftsschüler nutzen die Feier, um für ihren Verein Werbung zu machen und gratulierten den erfolgreichen Prüflingen mit einem kleinen Geschenk.

Die freigesprochenen Landwirte sind Michael Grothenn-Brenner aus Thedinghausen (ausgebildet auf

dem Milchhof Peters/Lunsen), Marius Bruns aus Ottersberg (Henning Block/Bassen und Heinz Luehsen/Sagehorn), Tim Köhler aus Kirchlinteln (Vajen/Ahausen und Hogrefe/Neddenaverbergen), Lea von Otte aus Blender (Jürgen Clausen/Blender), Matthias Rüpke aus Böhme (Wendt/Zahrenholz und Hogrefe/Neddenaverbergen), Nils Scharninghausen aus Walsrode (Hogrefe/Nedden, Anja Meier/Deelsen und Ulf Intemann/Bleckwedel), Jan-Felix Wilcke aus Ottersberg (Luehsen/Sagehorn und Harm Kruse/Verden) • jw